

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow oder dessen Vertretung im Amt.
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de
 oder koelzow@gemeindebuchheim.de

Abfallkalender:

Restmüll	07.12.201
Biomüll	14.12.201
Papier	21.12.201
Wert-Tonne	18.12.201
Windel-Tonne	07.12.201



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Einladung zum Seniorennachmittag

Am **Mittwoch den 12.12.2018** „findet ab 14.00 Uhr im Gasthaus „Zum FreienStein“ unser diesjähriger Seniorennachmittag statt. Hierzu sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, egal welcher Konfession, ab dem 65. Lebensjahr, von der Kirchengemeinde und politischen Gemeinde, recht herzlich eingeladen.

Wir würden uns freuen, Sie zu einem unterhaltsamen Nachmittag, erstmals mit Frau Moni Joos aus Herdwangen, begrüßen zu dürfen. Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab. Bei Wunsch bitte melden unter Tel. 675.

Pfarrgemeinderat Buchheim Irene Kempfer



Weihnachtsstimmung im Märchendorf

Am zweiten Adventswochenende findet am Samstag, 08.12.2018 nochmals der märchenhafte Buchheimer Christkindlemarkt statt. In heimeliger Atmosphäre auf dem weihnachtlich beleuchteten Marktgelände warten 22 märchenhaft dekorierte Marktstände auf die Besucher.

Auch in diesem Jahr zeigt sich das hinter Tuttlingen liegende schmucke Dörfchen in einem ganz besonderen Gewand. Unter dem Motto „Ein Dorf erstrahlt im märchenhaftem Lichterglanz“ finden Besucher einzigartige regionale Produkte. Und auch für Kinder wird einiges geboten. Ein musikalisches Rahmenprogramm versüßt an allen drei Tagen den Besuch und lädt zum Verweilen ein. Ebenso nimmt das Christkind die Wunschzettel der Kinder entgegen und der Nikolaus ist mit Knecht Ruprecht auf dem Markt unterwegs.

Am Samstag, den 08. Dezember eröffnet Herr Jusitzminister Guido Wolf um 14.00 Uhr das Marktgeschehen zusammen mit Frau Bürgermeisterin Kölzow, dem Christkind, Nikolaus und Knecht Ruprecht und der Jugendmusikkapelle Fridingen/Buchheim. Um 16.00 Uhr singt der Buchheimer Kirchenchor und abends wird der Markt wieder mit dem Nachtwächter beendet.

Die Gemeinde Buchheim freut sich auf viele Besucher aus Nah und Fern.

24. Buchheimer Christkindlemarkt

Das 1. Marktwochenende ist vorüber, wir konnten viele Besuchern begrüßen, die begeistert von dem stimmungsvollen Ambiente und den tollen Marktständen waren. Für den nächsten Samstag wünschen wir nochmals gutes Gelingen und einen harmonischen Marktverlauf. Am Montag, den 10.12.2018 beginnen wir um 14.00 Uhr mit dem Abbau der Beleuchtung, am Samstag, den 15.12.2018 werden die Markthäuser abgebaut.

Wie immer, ... viele Hände – schnelles Ende





Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370
an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

08.12.2018
Linden-Apotheke Immendingen,
Schwarzwaldstr. 50, 78194 Immendingen
07462/1531

09.12.2018
Die Apotheke im Kaufland Tuttlingen,
Stockacher Str. 146, 78532 Tuttlingen,
07461/9654363
Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222
Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege Einsatzleitung
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de
email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h
Di. 17.00h - 19.00h
Do. 15.00h - 17.00h
persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4
78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/703 Fax 07465/2407
Öffnungszeiten:
Montag 16.00-18.00 Uhr;
Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;
Donnerstag 11.00-12.00 Uhr
Internet:www.seegg.de
E-Mail: pfarramt@seegg.de
Pfarrer Ewald Billharz - ewald.billharz@seegg.de
Gemeindereferentin: Marlies Kießling, marlies.kiessling@seegg.de
Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch
16.15 - 18.00 Uhr



Christbaum- verkauf durch Revierförster Uwe Brugg- ner

Bald ist es wieder Zeit für den jährlichen Christbaumverkauf in Buchheim.

Am **Freitag den 14.12.2018 ab 14:00 Uhr** werden am **Farrenstall in Buchheim** wieder Nordmann-tannen und Fichten zum Kauf angeboten.

Wie im letzten Jahr stammen die Bäume aus lokalen Quellen, nämlich von der Firma Stingel aus Abstadt, sowie aus dem Privatwald Tilman Fischer, Gründelbuch. Beide spenden die Bäume zu Gunsten der Forstwaisenstiftung. Die Stiftung ist eine Selbsthilfeorganisation die Waisen zu früh verstorbener Forstkollegen bei der Ausbildung der Kinder finanziell unterstützt.

Wer von den Käufern den Kaufpreis aufrunden möchte, darf dies gerne wieder tun.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Frau Maria Theresia Griefßbaum,
Nelkenweg 6, 88637 Buchheim
am 06.12.2018 zum 80sten Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch!



§ Amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- **Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart**

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2019 ist der **01.01.2019**. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2018 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2019 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2019 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2019 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet), **Hühner, Truthühner/Puten,**

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

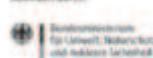
Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2019 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tskbw.de. Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden. **Nachmeldepflicht** siehe Beitragssatzung der TSK.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710,
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Geldverbund:



Umweltministerium
des Bundes und der Länder

Umsetzung der LED Modernisierung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Buchheim

Die Gemeinde Buchheim hat am 19.05.2017 den Zuwendungsbescheid aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative für das Vorhaben „LED Modernisierung der Straßenbeleuchtung“ erhalten.

Beantragt und genehmigt wurde der Austausch von 109 Lichtpunkten verteilt auf 9 km Straßen (Hauptverkehrsstraßen, Nebenstraßen und Wohnstraßen) der Gemeinde.

Das **Angebot der Fa. LUNUX GmbH aus Laatzten** belief sich auf einen Gesamtbetrag in Höhe von **38.828,99 €**, ist also wesentlich günstiger als die Kostenschätzung. Aller-

dings erhält die Gemeinde auch bei diesem günstigen Preis lediglich einen Zuschuss in Höhe von 20% = 7.765,80 €. Somit verbleiben für die Gemeinde Buchheim Kosten in Höhe von 31.063,19 €.

Das Angebot wurde von der Netze BW GmbH geprüft. Die technischen Merkmale erfüllten die gewünschten Forderungen und die Gleichwertigkeit gegenüber dem Leitfabrikat wurde mittels Datenblättern, Referenzen und den notwendigen Zulassungen belegt.

Die Arbeiten der Demontage und Entsorgung von ca. 111 vorhandenen Leuchten, sowie die Lieferung und Montage von ca. 111 neuen Leuchtköpfen wurden am 24.09.2018 an die Fa. Lunux GmbH aus Laatzten zum Angebotspreis in Höhe von 38.828,99 € vergeben **und wurde in der vergangenen Woche von 26.11. - 29.11.2018 umgesetzt.**

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhaus-

gasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Weitere Informationen unter: www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 03.12.2018

Erweiterung Bürgerhaus / Neubau Kinderkrippe – Vergabe der küchentechnischen Anlagen und der Metallbauarbeiten

Hier erläutert Planer Alois Weiß, dass aufgrund der beschränkten Ausschreibung der küchentechnischen Anlagen (4 Anbieter wurden angeschrieben) bis zur Angebotsöffnung 3 Angebote eingegangen waren, die alle gewertet werden konnten.

Günstigste Bieterin war die Fa. rgk Großküchenherstellung aus Rottweil mit einem Angebot von 59.169,78 €. Die Bieterin ist Herr Weiß bekannt und er sieht keine Hinderungsgründe den Auftrag an die Fa. rgk zu vergeben. Die weiteren Bieterinnen liegen bei 67.454,67 € und 75.895,82 €.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der küchentechnischen Leistungen an die Fa. rgk Großküchen aus Rottweil zum Angebotspreis von 59.169,78 €.

Bei der öffentlichen Ausschreibung der Metallbauarbeiten gingen bis zum festgesetzten Eröffnungstermin keine Angebote ein, somit wird hier nun die beschränkte Ausschreibung der Arbeiten erfolgen. Der Termin für die Angebotseröffnung ist festgelegt auf Dienstag, 12.12.2018 um 15.00 Uhr.

Genehmigung von Spendenangeboten / -eingängen nach § 78 Abs. 4 GemO

Für die Gestaltung des Kinderprogramms beim Christkindlemarkt sind bei der Gemeinde folgenden Spenden eingegangen:

Landbäckerei Benkler	200,00 €
Fa. Paul Peschke, Leibertingen	500,00 €
Kalksteinwerk Buchheim	1.000,00 €
Raiffeisenbank Donau-Heuberg	150,00 €
Riester Holzbau, Leibertingen	100,00 €
Fa. Karl Storz, Tuttlingen	500,00 €
Straßenbau Stingel, Schweningen	200,00 €
OIB Gram, Buchheim	300,00 €
EnBW	150,00 €

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spenden für das Kinderprogramm beim 24. Christkindlemarkt Buchheim einstimmig zu. Von diesen Spenden werden finanziert, die kostenlosen Kutschenfahrten, der Zauberer, das Kinderschminken, die Bastelwerkstatt, die Preise für das Märchenquiz, die Weihnachtsbäckerei, der Sack von St. Nikolaus wird gefüllt und die Christkinder erhalten ein kleines Dankeschön.

Bauantrag für den Neubau einer Zaunanlage und von 3 Toranlagen – Kalksteinwerk Buchheim

Über den Antrag des Kalksteinwerk Buchheim wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung nicht abgestimmt, da hier noch Klärungsbedarf gesehen wurde.

Zwischenzeitlich fand ein Abstimmungstermin statt und vom Kalksteinwerk wurde eine Ergänzung zum Antrag eingereicht. Die Zaunanlage soll nun in zwei Abschnitten errichtet werden. Der zweite Abschnitt wird erst dann umgesetzt, wenn in diesem Bereich mit dem Abbau begonnen wird, um eine weitere landwirtschaftliche Bewirtschaftung der Flächen zu ermöglichen. Dem Gemeinderat liegt die ergänzte Planung vor. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag in der ergänzten Fassung vom 03.12.2018 einstimmig zu.

Die angesetzte Bürgerfragestunde wurde nicht in Anspruch genommen.



Vereine und Organisationen

Frauengemeinschaft Buchheim

Adventsfeier 2018

Am Donnerstag, den 06.12.2018 möchten wir Euch zu unserer diesjährigen Adventsfeier recht herzlich einladen. Beginn ist um 19.00 Uhr im Gasthaus „Zum Freien Stein“ in Buchheim. Dieses Jahr wird wieder gewickelt. Wer Wichteln möchte, bringt ein Wichtelgeschenk im Wert von ca. 5 Euro mit.

Achtung:

Es findet noch ein Vortrag statt. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch.
Eure Vorstandschaft

Winterwanderung zum Fehrenbacher Hof/Buchheim

Die Frauengemeinschaft Buchheim lädt alle Frauen (Mitglieder/Nichtmitglieder) zu einer gemütlichen Winterwanderung zum Fehrenbacher Hof am 04.01.2019 (Freitag) ein.

Wir treffen uns um 16 Uhr am Freien Stein. Bei schlechter Witterung fahren wir in Fahrgemeinschaften zum Fehrenbacher Hof hinaus. Familie Fehrenbacher hält einen kleinen Vortrag über ihren Biohof. Es besteht auch die Möglichkeit den Hofladen zu besichtigen. Familie Fehrenbacher versorgt uns mit Speis und Trank. Dafür erheben wir einen Unkostenbeitrag in Höhe von 12 € pro Person.

Anmeldungen nimmt Alexandra Hornikel unter der Telefonnummer 07777/9388672 oder Handy 0176/642581058 bis zum 22.12.2018 entgegen.

Die Anmeldung ist auf 25 Personen begrenzt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Die Vorstandschaft



Schilpenzunft Buchheim

Bald isch soweit, bald got es los, die Fasnetszeit des isch famos.

Mir sammlet wieder allerhand, Bilder, Witze, Sprüch und Schand.

Wie a d'letzte Fasnet solls wieder sein, Luschtig, kurios aber it gemein.

Drum füllet d'Briefkaschten oder machet's ganz modern, über d' Narrenzunfthomepage - au des nemme mer gern.

Unter **Schilpa-blaettlerredaktion@t-online.de** simmer direkt zu erreiche, los goht's, lond ko Zeit mehr verstreiche. Also ran ihr Leut, denn wisseter was...???

Fasnet isch bald - dreifach „Schilpa-Gras

Kirchenchor Buchheim

50 Jahre Organist Hans-Peter Fritz

Die Cäcilienfeier des Kirchenchores begann im Rahmen einer Vorabendmesse Ende November.

Der Kirchenchor sorgte beim feierlichen Gottesdienst für die musikalische Umrahmung.

Zum Ende der Messe stand dieses Jahr eine besondere Ehrung an:

Schon 50 Jahre lang führt Hans Peter Fritz den Posten des Organisten aus. Zunächst 25 Jahre in der Pfarrkirche in Thalheim und nun schon 25 Jahre in Buchheim. Und dies ehrenamtlich und ohne Vergütung, betonte Pfarrer Billharz in seiner Laudatio. Oftmals kommt er auch unter der Woche zum Orgeln, der Chor singt kurzfristig bei Jahrtagen, oder sonstigen kirchlichen Festen. Was ihn immer wieder überrascht und er auch sehr dankbar dafür ist, dies nicht zuletzt auch die christlichen Einstellung von Hans-Peter Fritz ausmacht.



SC Buchheim/ Altheim/Thalheim



Vorschau:

Christkindlemarkt am 08. Dezember 2018

Die **Jugend des SC BAT** beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder am **Christkindlemarkt in Buchheim** mit einem Getränke- und Essensstand. Beim Essen verköstigen wir die

Besucher in diesem Jahr mit der bewährten Zwiebelwurst, statt dem Hamburger. Die Jugend des SC B.A.T. würde sich freuen, viele Besucher am Stand von 14-21 Uhr begrüßen zu dürfen.

Weihnachtsfeier

Am Samstag, den 15.12.2018 findet die Weihnachtsfeier des SC B.A.T. im Gasthaus Reuterstüble in Thalheim statt. Beginn der Feier ist um 19:00 Uhr. Zu dieser Feier laden wir alle Spieler, Jugendtrainer, AH-Spieler, Wirtsleute, Grillmeister, Sportplatzkassierer, Schiedsrichter, Sponsoren und alle Personen ein, die den Verein finanziell oder auf irgendeine andere Weise unterstützen. Auf dem Programm stehen unter anderem wieder eine Tombola mit attraktiven Preisen sowie der Besuch des Nikolauses. Auf einen schönen Abend in gemütlicher Runde freut sich die Vorstandschaft des SC B.A.T.



Aus den Schulen

Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen ob Eck

Tierische Praxis

Am Dienstag, dem 20.11.2018, bekam die Lerngruppe 5 Besuch von Mitgliedern des HSV Fridingen.

Katja Bengler, Melina Bengler, Silke Nothdurft und Jasmin Nothdurft sowie ihre vierbeinigen Begleiter Luna, Sunny, Jojo, Jester, Ares und Lupo brachten den Schülerinnen und Schülern das Thema Hund näher. Neben dem Körperbau des Hundes wurden auch die einzelnen Rassen sowie das korrekte Verhalten gegenüber Hunden besprochen.

Im Anschluss daran zeigten die Vierbeiner gemeinsam mit ihren Frauchen ihre Fähigkeiten im Slalom und Hürdenlauf. Die Schülerinnen und Schüler brachten sich hierbei aktiv ein und erlebten den Hundesport hautnah.

Wie jedes Jahr fanden wir es einen informativen und praxisnahen Nachmittag und danken für das Engagement des HSV!



Interessantes und Wissenswertes

Fahrplanwechsel zum 9. Dezember 2018 – Verbesserungen im Landkreis Tuttlingen

Wie gewohnt gibt der Verkehrsverbund TUTicket zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018 für Bürgerinnen und Bürger den Kreisfahrplan in gedruckter Fassung für

das Jahr 2019 heraus. In diesem sind alle Bus- und Zuglinien im Landkreis Tuttlingen erhalten. Die Fahrplanbücher sind ab Anfang Dezember in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises Tuttlingen, in den Bussen oder im TUTicket-KundenCenter erhältlich. Die neuen Aushangfahrpläne an den einzelnen Haltestellen werden an dem Wochenende vor dem Fahrplanwechsel (im Laufe des 8. Dezember, spätestens am 9. Dezember 2018) ausgetauscht.

Aufgrund von Fahrgastanregungen werden zum Fahrplanwechsel zahlreiche Verbesserungsmaßnahmen vorgenommen. Die Gemeinde Buchheim ist wie folgt davon betroffen:

In Fridingen Bahnhof werden durch die Einführung von verschiedenen Wartezeitregelungen die Anschlüsse vom Ringzug zur Linie 20 stabilisiert. Für die einzelnen Busfahrten wurde dabei die jeweils maximale Wartezeit definiert. Diese liegt in der Regel zwischen fünf und zehn Minuten.

Weitere Details sowie weitere kleinere Änderungen sind den Fahrplänen zu entnehmen. Zu beachten ist außerdem, dass einzelne Haltestellennamen modernisiert, vereinheitlicht und vereinfacht wurden, damit diese – auch für Ortsfremde – leichter zu finden sind. Eine Übersicht der Umbenennungen sind im Internet unter www.tuticket.de/service/downloads zu finden.

Online-Verbindungsankunft und -Fahrpläne

Online haben die Fahrgäste die Möglichkeit sich über die Auskunftsseiten www.efa-bw.de und über www.tuticket.de über ihre persönlichen Fahrtverbindungen zu informieren. Dazu kann die gewünschte Start- und Zielhaltestelle sowie das gewünschte Datum und die Uhrzeit eingegeben werden, um alle möglichen Verbindungen direkt und unkompliziert zu erhalten. Unter www.tuticket.de stehen zudem in der Rubrik „Fahrplan“ ab sofort die neuen Fahrpläne zur Verfügung und können auch bequem auf das Smartphone heruntergeladen oder ausgedruckt werden.

Auskünfte zum Fahrplan und zu den Tarifen sind erhältlich beim TUTicket-KundenCenter unter der Rufnummer 07461/926-3500 oder auf der Homepage www.tuticket.de. TUTicket wünscht weiterhin gute Fahrt.

Seelsorgeeinheit Sigmaringen

Am Mittwoch, **12. Dezember** setzen wir die **Vortragsreihe „Islam – ein Grundkurs“** mit Prof. Dr. Dr. Bernhard Uhde, Freiburger Religionswissenschaftler, Direktor des Instituts für Interreligiöse Studien in Freiburg und Islambeauftragter der Erzdiözese fort. Das Thema des letzten Vortrags lautet: **Christentum und Islam – Eine schwierige Beziehung?** Beginn ist um 19.30 Uhr im **Bildungszentrum Gorheim** in Sigmaringen. Der Vortrag ist öffentlich und kostenfrei. Die Veranstalter sind das Bildungszentrum Gorheim in Zusammenarbeit mit der Seelsorgeeinheit Sigmaringen.

Imkerverein Messkirch

Der diesjährige „**Christbaumhock**“ des BIV Messkirch findet statt am **Sonntag 09.12.2018 ab 10 Uhr** (zweiter Advent)

bei Klaus Binder, Leitishofen 5, 88605 Messkirch - Menningen

Wir freuen uns auf lockere Atmosphäre und zwanglose weihnachtliche Imkergespräche

Pflichten von Arbeitgebern gegenüber schwerbehinderten Menschen

Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Zur Prüfung der Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2018 müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2019 der Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Am schnellsten geht dies elektronisch. Darüber informiert die Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitgeber, die der Beschäftigungspflicht von Menschen mit Schwerbehinderung nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen. Diese Abgabe wird nicht pauschal erhoben, sondern ist gestaffelt. Beschäftigungsquote Höhe der Abgabe je für private Arbeitgeber Monat und unbesetztem Arbeitsplatz

3 Prozent bis unter 5 Prozent 125,- Euro

2 Prozent bis unter 3 Prozent 220,- Euro

unter 2 Prozent 320,- Euro

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von Menschen mit Schwerbehinderung verwendet. Darunter zählt etwa die Einrichtung eines Arbeitsplatzes oder die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Regelungen für kleinere Betriebe

Eine Besonderheit gilt für Unternehmen mit weniger als 40 Arbeitsplätzen. Diese müssen einen schwerbehinderten Menschen beschäftigen. Sie zahlen je Monat 125 Euro, wenn sie diesen Pflichtplatz nicht besetzen. Unternehmen mit weniger als 60 Arbeitsplätzen im Jahresdurchschnitt müssen zwei Pflichtplätze besetzen. Sie zahlen 125 Euro, wenn sie weniger als diese beiden Pflichtplätze besetzen, und 220 Euro, wenn weniger als ein Pflichtplatz besetzt ist.

Kostenlose Software

Die Ausgleichsabgabe wird auf der Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Um die Ausgleichsabgabe zu berechnen und die entsprechende Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden.

Frist ohne Verlängerung

Die Agenturen für Arbeit überprüfen die Beschäftigungspflicht. Die Daten für das vorangegangene Kalenderjahr müssen vom Arbeitgeber einmal jährlich bis zum 31. März übermittelt werden. Bis zu diesem Termin muss auch die Ausgleichsabgabe an das Integrationsamt überwiesen werden. Diese Frist kann nicht verlängert werden.

Fragen zum Anzeigeverfahren

werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823 7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen beantwortet.

KREISLAND- FRAUEN- VERBAND TUTTLINGEN



Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Mo., 17.12.18 – Traditionelle Adventslieder gemeinsam erleben

Gemeinsam und ohne Anspruch auf Perfektion wollen wir Adventslieder in stimmungsvollem Ambiente singen.

Referentin/Chorleitung: Anita Haug

15 Uhr, Kapelle am Haldenhof 1 (Pferdeparadies Haug), 78607 Talheim

Anmeldung bis 15.12.18 unter Tel. 07425-8683

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Eine Blutspende ist ein besonderes Weihnachtsgeschenk

Das DRK bedankt sich mit einer exklusiven Thermoskanne im DRKDesign.

Auch in den letzten Wochen des Jahres sind viele Blutspenden nötig, um die Kliniken mit lebensrettenden Blutpräparaten zu versorgen. Um den Bedarf bereitstellen zu können bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am

Donnerstag, dem 20.12.2018

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Donautal-Festhalle, Spitalstraße 4

78567 FRIDINGEN A. D. DONAU

Wenn überall die besinnliche Zeit im Kreis der Lieben eingeläutet ist, das Haus geschmückt und der Duft von frischen Plätzchen durch die Räume weht, haben einige Patienten noch einen Operationstermin vor Weihnachten erhalten. Andere benötigen auch über die Feiertage dringend regelmäßige Bluttransfusionen. Ein Beispiel hierfür sind Krebspatienten und Patienten mit Blutanämie. Hierbei ist der DRK-Blutspendedienst dringend auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Vorräte können aufgrund der kurzen Haltbarkeit einiger Blutbestandteile nicht angelegt werden. Beispielsweise sind die Thrombozytenpräparate, die hauptsächlich in der Krebstherapie eingesetzt werden, nur maximal vier Tage haltbar. Daher bittet das DRK in diesen

Tagen um ein besonderes Weihnachtsgeschenk in Form einer Blutspende. Für einen gesunden Menschen ist es nur ein kleiner Aufwand. Einige Menschen vergessen diese Spende jedoch niemals: der Empfänger, dem durch die Blutspende das Leben gerettet werden konnte und seine Angehörigen und Freunde.

Als besonderes Weihnachtsgeschenk und Dankeschön erhalten alle Blutspender für ihre Blutspende bei einem Termin beim DRK in Hessen und Baden-Württemberg in der Zeit vom 17. bis 31. Dezember 2018 eine limitierte, exklusive Thermoskanne im DRK-Design. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag,

Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige GmbH - Sandhofstraße 1 - 60528 Frankfurt

Pressekontakt: Stefanie Fritzsche, Tel.: 069/6782-163 - Fax: 069/6782-160 - Handy: 0174-3377-319

Email: s.fritzsche@blutspende.de - www.blutspende.de

Fotos zum Abdruck stehen unter <http://www.drk-blutspende.de/presse/index.php> zur Verfügung.

Donaubergland



Neue Donauwellen-Mundharmonika

Vor rund 100 Jahren stellte die Firma Hohner in Trossingen und Umgebung eine Mundharmonika „Donauwellen“ her und verkaufte diese zwischen 1907 und dem Zweiten Weltkrieg weltweit. Auf Initiative und in Zusammenarbeit mit der Donaubergland GmbH stellt Hohner als Weltmarktführer für Mundharmonikas und Akkordeons nun exklusiv für das Donaubergland ein neues Modell „Donauwellen“ her. Die ersten Exemplare sind gerade fertiggestellt worden.

Die neue „Donauwellen-Mundharmonika“ wird als hochwertige 20-stimmige Richter-Mundharmonika in C-Dur, made in Germany, hergestellt. Sie ist leicht zu erlernen und zu spielen. Da steht der musikalischen Begleitung beim Wandern und Einkehren auf den „DonauWellen“-Premiumwegen im kommenden Frühjahr nichts mehr entgegen. Denn hier spielt die Musik!

Die neue „Donauwelle“ ist nur bei der Donaubergland GmbH für nur 29,50 EUR erhältlich. Sie eignet sich auch als ganz besonderes Geschenk für die Familien, für Freunde oder auch Mitarbei-

terinnen und Mitarbeiter und Kunden. Alles rund um die Geschichte der Firma Hohner sowie der Mundharmonikas und Akkordeons gibt es, wie auch Exemplare der historischen Verpackungen der „DonauWellen“-Mundharmonika im Deutschen Harmonikamuseum in der Musikstadt Trossingen zu sehen. Ein Besuch, der sich allemal lohnt! Infos dazu auch im Internet unter www.donaubergland.de oder Tel. 07461/7801675.

Frau und Beruf

Unternehmensbesuch ermöglicht Einblicke

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg besucht am 14. Dezember den Ventilatorenhersteller Helios in Villingen-Schwenningen. Interessierte sind eingeladen teilzunehmen. Der Unternehmensbesuch findet von 9:00 bis 11:00 Uhr statt. Bei diesem kostenfreien Angebot werden die Teilnehmerinnen einen Einblick in die Tätigkeitsbereiche des Ventilatorenherstellers erhalten und mit Mitarbeitern und Personalverantwortlichen ins Gespräch über Karriere- und Ausbildungsperspektiven kommen. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierte Frauen, die wiedereinsteigen, um- oder aufsteigen wollen, auch Berufseinsteigerinnen und Quereinsteigerinnen sind willkommen.

Freie Beratungstermine

Außerdem gibt es am 13.12.2018 noch freie Beratungstermine in Tuttlingen für Frauen in beruflichen Fragen. Die Beratungen finden in der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen (Max-Planck-Straße 17) statt. Angesprochen sind Frauen, die nach einer beruflichen Pause wieder einsteigen wollen, die sich selbstständig machen wollen, die sich umorientieren wollen, die aufsteigen wollen oder die Fragen zu ihrer Bewerbung haben. Die Beratungen sind kostenfrei und vertraulich. Anmeldungen für die Veranstaltung oder eine Beratung bitte unter info@frauundberuf-sbh.de oder über das Anmeldeformular unter www.ihk-sbh.de/fub.

Infokasten

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg wird vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert. Als Trägerverbund zwischen der Industrie- und Handelskammer (IHK) Schwarzwald-Baar-Heuberg und der Handwerkskammer Konstanz (HWK) ist die Kontaktstelle in den Räumen der IHK in Villingen-Schwenningen angesiedelt.



TV Leibertingen

Am Sonntag, den 09.12.2018 findet die alljährliche Jahresturnschau des Turnvereins statt. Hierzu lädt der Verein ab 14:00 Uhr Groß und Klein in die Turnhalle nach Leibertingen ein.

Der Aufbau für die Jahresturnschau des Turnvereins findet am Samstag, den 08.12.2018 um 09:30 Uhr in der Turnhalle statt.

Die Generalprobe der einzelnen Gruppen am 08.12.2018 findet zu folgenden Zeiten statt.

1. 12.30 bis 13.00 Uhr: Gruppe Selina und Meli
2. 13.00 bis 13.30 Uhr: Gruppe Monja und Bernadett
3. 13.30 bis 14.00 Uhr: Gruppe René
4. 14.00 bis 14.30 Uhr: Gruppe Brigitte (1. + 2. Klasse)
5. 14.30 bis 15.00 Uhr: Gruppe Siggi und Anton
6. 15.00 bis 15.30 Uhr: Leistungsriege

Es wird darum gebeten, dass die Turner 10 Minuten vor den angegebenen Zeiten in der Turnhalle sind.

Um eine gelungene Jahresturnschau ausrichten zu können, brauchen wir helfende Hände. Darum bitten wir Sie, sich auch für den Küchendienst und als Bedienung einzutragen zu lassen. Melden können Sie sich bei Christian Dietz oder bei den Übungsleitern.

Einladung zum Adventkonzert

88 Tasten und zwei Stimmen, das ist „Geistliche Musik mal anders“.

Jane Walters (Gesang) und Birgit Gentner (Gesang, Klavier) stimmen unter dem Motto „Hauch des Himmels“ in die adventliche Zeit des Wartens und der Vorfreude ein: Von Choral bis Gospel, von Klassik bis Jazz, von Johann Sebastian Bach bis Jason White, teils experimentell, in zeitgenössischen und eigenen Arrangements.

Der Förderverein „Alte Friedhofskirche St. Peter und Paul“, Nusplingen lädt am 09. Dezember 2018 zu diesem adventlichen Konzert in die Alte Friedhofskirche ein. Beginn ist um 18.00 Uhr. Eintritt 10€, Schüler und Studenten 5€ Karten im Vorverkauf bei der Gemeinde Nusplingen Tele: 07429/ 93109-20, E-mail: info@nusplingen.de oder an der Abendkasse.

Kurzinformation zu den Musikerinnen:

Birgit Gentner studierte Schulmusik an der Staatlichen Musikhochschule Karlsruhe und Jazz- und Populärmusik an der Musikhochschule Trossingen. Neben dem Konzertieren als Altistin gilt ihr Interesse dem Experimentieren mit neuen Klängen.

Jane Walters verbindet gerne Traditionelles mit Modernem. Retrospektive: Querflöte im Musikverein, Gospelchorgesang, Klavierunterricht, Orgelausbildung und Ausbildung in Jazz-Gesang. Vornehmlich zuhause in Projekten der Genres Gospel und Jazz.

Festsaal Schloß Messkirch

Neujahrskonzert am 13.01.2019

„Ich bin sicher, das Publikum wird meine Begeisterung teilen und sich von dem Funken, der vom diesem Ensemble ausgeht, anstecken lassen!“, meinte kein geringerer als Zubin Metha nach einem Konzert (Hier über das Klenze Streichquartett.).

Es war Freundschaft, Liebe zur Musik, und ein gemeinsames Gefühl der Verantwortung der Musik gegenüber, welches das Klenze Quartett zusammenbrachte. Dieses Ensemble wurde vor über 15 Jahren in München gegründet. Pressestimmen bescheinigen den Musikern „expressive Eindringlichkeit“

„großes Einfühlungsvermögen“, „atemberaubende Technik“ und „ideale Klanghomogenität“. Es entstand durch den gemeinsamen Wunsch der Musiker, neben dem Dienst im Bayerischen Staatsorchester dem Publikum Kammermusik auf höchstem Niveau zu bieten.

Durch den Erfolg, den dieses Ensemble innerhalb kürzester Zeit auch dank der Unterstützung namhafter Künstler wie Senta Berger, Zubin Mehta und Sir Peter Jonas feiern durfte, wurden Auftritte bei Festivals wie den Münchner Opernfestspielen, den Salzburger Festspielen, den Richard Strauß Tagen und dem Frühling Festival Budapest zu einer Selbstverständlichkeit.

Aus dem Klenze Streichquartett ist nun das **KlENZE-Ensemble** im Jahre 2015 hervorgegangen, das Musiker des Bayerischen Staatsorchesters und der Münchner Philharmoniker vereint.

Es war der Wunsch der Musiker, sich neben der Kammermusik sowie Opern und Symphonischen Werken auch dem kammermusikalischen Ensemblespiel zu widmen.

Die Besonderheit dieses variablen Ensembles: Es bietet jedem Mitglied die Möglichkeit, auch solistisch mit Kammerorchester zu musizieren. Wie bei einem guten Gespräch, darf auf diese Weise jeder Musiker etwas erzählen und das drückt sich natürlich durch besonders große Spielfreude aus.

Das Klenze-Ensemble gastiert am Sonntag, den 13.01.2019 unter dem Titel „Wiener Melange“ im Festsaal von Schloss Meßkirch. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr. Karten sind ab sofort zum Vorverkaufspreis von 18,00 EUR in der Tourist-Information der Stadt Meßkirch, Tel. 07575 / 20647 oder zum Preis von 20,00 EUR an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigte Karten (9,00 EUR) gibt es gegen Vorlage eines Schüler- oder Studentenausweises.



Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren:

Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen.

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die

Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- * Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
 - * Polier im Zimmererhandwerk
 - * Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
 - * Meister im Zimmererhandwerk
- Nächster Ausbildungsstart: September 2019
Bewerbungsschluss 31. Mai 2019
Studienplätze maximal: 20
Informationen und Anmeldung unter:
Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach
Wolfgang Schafitel - 07351 44091 55
Email: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de
Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter
<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>

Zahl der Arbeitslosen steigt geringfügig

Arbeitslosenquote bleibt auf 2,4 Prozent; 1.635 neue Stellenangebote

Auf dem Arbeitsmarkt in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg brachte der November zwar einen geringfügigen Anstieg des Bestands an Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat um 90 auf 6.686 Personen, die Quote von 2,4 Prozent blieb jedoch unverändert. Dabei gab es im Berichtszeitraum wieder kräftige Bewegungen: Es meldeten sich 2.465 Männer und Frauen erstmals oder erneut arbeitslos, 1.025 unmittelbar aus vorheriger Erwerbstätigkeit. Dem standen 2.385 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit gegenüber. Davon nahmen 785 Männer und Frauen eine Beschäftigung auf sowie 615 weitere eine Ausbildung oder Trainingsmaßnahme.

„Dank des bisher weitgehend ausgebliebenen Winters und des bis zuletzt milden Wetters zeigt sich der Arbeitsmarkt weiter robust“, sagt Erika Faust, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen im aktuellen Arbeitsmarktbericht.

Der Agenturbezirk Rottweil - Villingen-Schwenningen liegt damit bei der Arbeitslosenquote weiterhin unter dem Landesschnitt von jetzt 3,2 Prozent. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren im November in der Region 7.065 Arbeitslose gezählt worden, 380 mehr als jetzt. Die Quote betrug vor Jahresfrist 2,6 Prozent.

Im November meldeten Betriebe und Verwaltungen aus der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg dem Arbeitgeber-Service der Agentur Rottweil - Villingen-Schwenningen 1.635 Stellenangebote zur Besetzung, 55 mehr als im Vormonat. Der Stellenbestand stieg auf 6.920.

Allein in den Fertigungsberufen sind dem Arbeitgeber-Service derzeit 2.900 Stellenangebote bekannt sowie 1.150 für Verkehrs- und Logistikberufe, 980 für kaufmännische Berufe und gut 800 für Gesundheits- und

Pflegeberufe. Im Landkreis Tuttlingen wurden im November 1.885 Arbeitslose gezählt, 20 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg dort gegenüber Oktober um ein Zehntel auf 2,4 Prozent. Im Kreis Rottweil stieg die Zahl der Arbeitslosen um 15 auf knapp 1.660. Dort blieb die Quote bei 2,1 Prozent. Im Schwarzwald-Baar-Kreis gab es einen Rückgang bei der Arbeitslosenzahl um knapp 60 auf 3.145. Die Quote blieb dort unverändert auf 2,6 Prozent.

3.320 Arbeitslose zählten im November 2018 zu den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), 20 mehr als im Oktober. Ihre Zahl nahm gegenüber dem Vorjahr um gut 300 ab.

Bernhard Bitterwolf am 16. Dezember in Langenhart (Brigelhof)

Adventliche Hohstube zum Mitlesen und Mitsingen

Im Rahmen der Dialektwerkstatt des neuen Literaturnetzwerk Oberschwaben lädt Bernhard Bitterwolf am dritten Advent in den Brigelhof nach Meßkirch-Langenhart. Unter dem Motto „Auf, Ihr Hirta ond tremlat it lang!“ stellt der passionierte Musiker ab 14.30 Uhr die Tradition der Hohstuben im Schwäbischen vor. Im Mittelpunkt stehen Lieder und Texte zur Adventszeit von früher bis heute. Das Literaturnetzwerk Oberschwaben wird unterstützt von der Lernenden Kulturregion Schwäbische Alb, LEADER Oberschwaben und „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes.

Überlieferte Texte der schwäbischen Advents- und Weihnachtslieder zeugen von einer tiefen und dennoch heiteren Volksfrömmigkeit. Gesungen wurden die Melodien nicht nur im Familienkreis, sondern vor allem in den Hohstuben im Dorf, auch Spinn-, Kunkel- oder Lichtstuben genannt. Bei diesen Zusammenkünften erklang nicht nur Musik; es wurde getanzt, gefeiert, getrunken, geschwätzt, erzählt, gereimt, geneckt... Bernhard Bitterwolf greift eine alte Tradition wieder auf und beleuchtet verschiedene Aspekte dieser Zeit des Wartens auf das Fest. Natürlich lädt der oberschwäbische Barde auch zum Mitmachen ein, denn die erlebte Gemeinschaft war es, die schon früher die Menschen zur Hohstube hinzog. Das Besondere an der Veranstaltung auf dem Brigelhof infolgedessen: wer möchte, bringt Selbstgeschriebenes und Gereimtes mit, stimmt sein Lieblingslied an (mit professioneller Unterstützung) oder trägt einige Gedanken vor, die ihm zum bevorstehenden Weihnachtsfest am Herzen liegen. Gemeinsam gelingt eine vergnügliche und unterhaltsame Unterbrechung der in der heutigen Zeit oft vorherrschenden Adventshektik.

Die adventliche „Hohstube zum Mitmachen“ findet am Sonntag, 16. Dezember ab 14.30 Uhr im Landhotel Brigelhof statt. Im Eintritt von EUR 5 ist ein heißes Getränk bereits enthalten. Tischreservierungen nimmt Stepha-

nie Peter ab sofort unter Telefon 07570 951545 gerne entgegen.

Zum Hintergrund:

Das Projekt „Literaturnetzwerk Oberschwaben“ der Ernst Jünger-Stiftung bei der Kreis-sparkasse Biberach ist Teil der „Lernenden Kulturregion Schwäbische Alb“, die von der Kulturstiftung des Bundes im Rahmen des Programms „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“ von 2016 bis 2020 gefördert wird. Im Fokus stehen Kultureinrichtungen, die mit Vereinen, Schulen und anderen Akteuren auf der Schwäbischen Alb zusammenarbeiten, um vor Ort zeitgemäße und identitätsstiftende Kulturangebote zu entwickeln. Um die Strukturen der Kulturarbeit in ländlichen Räumen stark zu halten, fördert die „Lernende Kulturregion“ zudem die Vernetzung von Kultur, Politik und Verwaltung. Weitere Informationen unter www.lernende-kulturregion.de

Das Programm „TRAFO - Modelle für Kultur im Wandel“, eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes, unterstützt von 2016 bis 2023 die Transformation von Kultureinrichtungen und der damit verbundenen kulturellen Infrastruktur in ausgewählten ländlichen Regionen. Ziel ist es, mit regionalen Akteuren Veränderungsprozesse der dortigen Museen, Theater, Bibliotheken, Musikschulen und Kulturzentren zu gestalten und Antworten zu finden, wie ein lebendiges Kulturangebot im ländlichen Raum in Zukunft aussehen und organisiert werden kann. Weitere Informationen unter www.trafo-programm.de.



Klinikum Tuttlingen

„Rund um die Geburt“ Informationsveranstaltung für werdende Eltern

Am Dienstag, den 11.12.2018, findet eine Informationsveranstaltung der Frauenklinik im Klinikum Landkreis Tuttlingen statt. Treffpunkt ist um 19:00 Uhr im Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden den künftigen Eltern Informationen rund um die Geburt und die Zeit danach vermittelt. Außerdem kann der Kreißsaal besichtigt werden. Eine Ärztin und eine Hebamme stehen für persönliche Fragen und weitere Informationen rund um die Geburt zur Verfügung.

Die Informationsveranstaltungen finden monatlich jeweils dienstags um 19:00 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.klinikum-tut.de.

Landratsamt Tuttlingen

Informationsveranstaltung „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am 13. Dezember 2018 in Tuttlingen

Ab Mitte des ersten Lebensjahres ist es Zeit, an die Einführung der Beikost zu denken. Im Rahmen der Informationsveranstaltung „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Donnerstag, 13. Dezember 2018, zeigt das FORUM Ernährung des Landwirtschaftsamtes Tuttlingen allen Interessierten, was dabei zu beachten ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben von 9:30 bis 11:00 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen bei der Einführung von Beikost zu informieren und offene Fragen zu klären. „Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Referentin für Kinderernährung.

Die Veranstaltung findet im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 100, im Raum 315 statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter Telefon 07461 926-1300 oder E-Mail landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich.

Kurs „Mehr Genuss beim Essen - Ernährungsreflexion“ am 13. Dezember 2018 in Tuttlingen

Oft essen wir, ohne wirklich Hunger zu haben. Die Gründe dafür sind vielfältig: Unterschiedliche Gewohnheiten, das soziale Umfeld oder ein weniger guter Zugang zum Bauchgefühl. Doch Genuss kann nur durch bewusstes Essen entstehen. In dem Kurs „Mehr Genuss beim Essen - Ernährungsreflexion“ können die Teilnehmer/innen herausfinden, welche Lebensmittel wie und wann Genuss bereiten können. Ziel ist es, mehr nach der eigenen Intuition und dem Bauchgefühl zu essen, die eigenen Essgewohnheiten zu analysieren und dem Essensgenuss im Alltag mehr Raum zu geben. Bei einem kleinen, aber eindrucksvollen Genussstraining mit Kostproben (Sensorik) werden die Teilnehmer/innen ihre Wahrnehmung schulen und mit allen Sinnen auskosten, was sie schmecken.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 13. Dezember 2018, von 18:00 bis 20:00 Uhr im Sozialraum (4.OG) des Landwirtschaftsamtes Tuttlingen, Alleenstraße 10 in Tuttlingen statt.

Der Kurs ist kostenfrei. Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter Telefon 07461 926-1300 oder E-Mail landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich.





Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lukas 21, 28)



Dezember-Psalm

HERR, trübe und dunkel ist diese Zeit.
Meine Seele sehnt sich nach Licht.
In den Straßen leuchten abertausend
Lampen,
überall strahlen Leuchtgirlanden und Elektrosterne.
Diese vielen Lichter haben ihren Reiz,
aber sie machen mein Leben nicht hell.
HERR, Du bist das Licht für die Welt.
Lass Dein Licht leuchten in meinem Herzen.
Schenke mir Zeit für ein gutes Gespräch,
gib mir die Kraft für einen Besuch,
dass Dein Licht leuchte durch mich für andere
und wir erfüllt werden von Deinem Glanz.
Reinhard Ellsel

Gottesdienste in unserer Gemeinde

Sonntag, 2. Advent, 09. Dezember 2018
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und dem Ökumen. Kinderchor in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner) getauft wird Henry Ritter Der Ökumen. Kinderchor unter Leitung von Joachim Brenn gestaltet den Gottesdienst musikalisch.
Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Adventskaffee oder -tee eingeladen.

Regelmäßige Termine:

Mittwoch

16.15 -17.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Mühlheim

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

Verkauf von fair gehandelte Waren und Adventscafe am Sonntag, 2. Advent in Mühlheim

Bewegen Sie etwas, denn mit einem bewussten Lebensstil können wir alle eine ganz Menge in Gang setzen. Von kleinen Schritten bis hin zu großen Taten, damit mehr Menschen weltweit eine Zukunft haben.

Deswegen steht auch dieses Jahr der Eine – Welt – Tisch in unserer Kirche. Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit die hochwertigen fair gehandelten Waren einzukaufen. Angeboten werden Gewürze, Kakao, Honig, Schokolade, Tee, Kaffee und Vieles mehr.

Seniorentreff: Advents- und Weihnachtsfeier in Fridingen

Herzliche Einladung zu einer fröhlichen und besinnlichen Weihnachtsfeier am Dienstag, 11. Dezember um 14.30 Uhr in der Fridinger Kreuzkirche.

An diesem Nachmittag gibt es Kaffee, weihnachtliches Gebäck und Gelegenheit zum Austausch.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Adventskonzert mit 7up

Samstag, 08. Dezember, 17 Uhr. Krippe Christi Kirche, Nendingen

Wir laden ein zu einem adventlichen Abend in Kerzenscheinatmosphäre, mit internationalen und deutschen Advents- und Weihnachtsliedern mit dem Vokalensemble 7up. Wir schließen den stimmungsvollen Abend mit Punsch, Glühwein und Gebäck. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Kirchenrenovierung wird gebeten.

Wohin am Heiligen Abend?

– Gemeinsam statt einsam!

Auch dieses Jahr findet an Heiligabend die Aktion „Gemeinsam statt einsam“ statt. Zum weihnachtlichen Programm mit Essen und Trinken und einer Bescherung sind alle herzlich eingeladen – der Eintritt ist frei. Start ist um 18.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstraße 1 in Tuttlingen. Ende wird gegen 22 Uhr sein. Es wird ein Fahrdienst angeboten. Nähere Informationen und Anmeldung zur Abholung gibt es im Caritas-Diakonie-Centrum 07461-9697170. Es werden noch dringend weitere Mitarbeitende gesucht, z.B. für die Küche, im Vorfeld des Abends und am Abend selbst. Nähere Infos gibt es in der Diakonischen Bezirksstelle, Tel. 9697170 oder bei Pfr. Markus Arnold, Tel. 9109612.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros und Vertretungsdienste:

Unser Gemeindebüro in Mühlheim ist zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt:

Mittwoch und Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wenden sie sich bitte in dringenden Fällen (Sterbefällen) an den Vertretungsdienst:

Vom 03.12. – 16.12. übernehmen Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde in Tuttlingen die Vertretung, Ansprechpartner sind wie folgt:

Dekanatamt in Tuttlingen Tel. 07461/12863 und Evang. Gemeindebüro in Tuttlingen Tel. 07461/927522.

In dieser Zeit gibt es abends, an Feiertagen und an den Wochenenden einen Pfarramtlichen Bereitschaftsdienst Handynummer 01701072762.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim
a. d. Donau

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:
Mittwoch und Donnerstag von 8.00 - 11.30 Uhr.

